

CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1683

Seite 1

Lesen Sie zuerst diese wichtigen Informationen

Batterie: Die Batterie wurde bei der Herstellung der Uhr eingesetzt. Lassen Sie sie bitte beim ersten Anzeichen für schwache Leistung (keine Beleuchtung oder schwache Anzeige) von Ihrem Fachhändler oder bei einer CASIO Vertretung auswechseln.

Wasserdichtigkeit: Uhren sind nach ihrer Wasserdichtigkeit in die Klassen I bis V eingeteilt. Überprüfen Sie in der folgenden Tabelle, zu welcher Klasse Ihre Uhr gehört, um ihren richtigen Gebrauch zu bestimmen.

*Klasse	Gehäusebezeichnung	Wasserspritzer, Regen usw.	Schwimmen, Autowäsche usw.	Schnorcheln, Tauchen usw.	Geräteleuchten
I	-	Nein	Nein	Nein	Nein
II	WATER RESISTANT	Ja	Nein	Nein	Nein
III	50M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Nein	Nein
IV	100M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Ja	Nein
V	200M WATER RESISTANT 300M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Ja	Ja

*Zur Beachtung

I Nicht wasserdicht. Jegliche Feuchtigkeit vermeiden.

III Die Knöpfe nicht unter Wasser betätigen.

IV Nach Verwendung in Salzwasser die Uhr mit Frischwasser abspülen und abtrocknen.

V Verwendbar für Geräteleuchten (ausgenommen Tauchauchen mit Helium/Sauerstoff-Gemisch).

• Einige wasserdichte Uhren haben ein Lederarmband; ein solches Lederarmband muß unbedingt gründlich getrocknet werden. Längeres Tragen der Uhr mit einem nassen Armband kann die Lebensdauer des Armbands verkürzen und zur Verfärbung des Armbands führen. Es können auch Hautreizungen auftreten.

Pflege Ihrer Uhr

• Diese Uhr wurde für den Einsatz unter harten Bedingungen konstruiert. Zum Schutz der elektronischen Teile ist sie innen und außen mit Dämpfen ausgestattet und zeichnet sich daher durch hervorragende Stoß- und Vibrationsfestigkeit aus.

Stoßfestigkeit: Die Uhr kann auch während der Ausübung harter Sportarten getragen werden. (Achten Sie darauf, daß das Deckglas nicht auf harte Gegenstände aufschlägt.)

Vibrationsfestigkeit: Die Uhr kann auch bei Motocross-Rennen oder während der Handhabung von Ketten Sägen und Gesteinsbohrmaschinen u.ä. getragen werden.

- Manche Modelle weisen Seidendruckmuster auf ihren Armbändern auf. Beim Reinigen dieser Armbänder ist Vorsicht geboten, damit das Seidendruckmuster nicht abgebehen wird.
- Wenn Sie Ihre Uhr bei sehr niedrigen Temperaturen benutzen, kann es vorkommen, daß die Knöpfe gefrieren und nicht mehr auf Betätigung ansprechen. Die normale Funktion der Knöpfe wird wiederhergestellt, sobald die Uhr auf eine höhere Temperatur gebracht wird.
- Wenn der Alarm bei sehr niedrigen Temperaturen zu ertönen beginnt, kann es vorkommen, daß die Anzeige schwach wird oder ganz ausfällt. Normaler Betrieb wird wiederhergestellt, sobald die Uhr auf eine höhere Temperatur gebracht wird.
- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung und alle andere mit der Uhr mitgelieferte Dokumentation zum späteren Nachschlagen auf.

Für Armbänder mit Kunstharzbändern...

- Sie werden vielleicht eine weiße, pulverförmige Substanz auf dem Band bemerken. Diese Substanz greift Ihre Haut oder Ihre Kleidung nicht an und kann einfach mit einem Tuch abgewischt werden.
- Wenn Sie ein Kunstharzband feucht von Schweiß oder Wasser lassen oder es an einem Ort aufbewahren, wo es hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist, kann es angegriffen werden und Risse bekommen. Um eine lange Lebensdauer des Kunstharzbandes zu gewährleisten, sollten Schmutz oder Wasser so schnell wie möglich mit einem weichen Lappen abgewischt werden.

- Niemals versuchen, das Gehäuse zu öffnen oder den rückwärtigen Deckel zu entfernen.
- Die Gummidichtung, die das Eindringen von Wasser und Staub verhindert, sollte alle 2 bis 3 Jahre erneuert werden.
- Sollte Feuchtigkeit in der Uhr festgestellt werden, die Uhr unverzüglich von Ihrem Händler oder einem CASIO Kundendienst überholen lassen.
- Extrem hohe und niedrige Temperaturen vermeiden.
- Das Armband nicht zu straff spannen. Sie sollten einen Finger zwischen das Band und Ihr Handgelenk schieben können.
- Zum Reinigen der Uhr und des Armbands ein weiches, trockenes Tuch oder ein in einer Lösung von Wasser und einem milden, neutralen Waschmittel angefeuchtetes Tuch verwenden. Niemals flüchtige Mittel (wie Benzin, Farbverdüner, Reinigungssprays usw.) verwenden.
- Achten Sie darauf, daß die Uhr nicht in direkten Kontakt mit Haartonic, Eau de Cologne, Sonnencreme und anderen Kosmetika kommt, die ihre Kunststoffteile angreifen können. Sollte die Uhr in Kontakt mit diesen oder anderen Kosmetika kommen, wischen Sie sie sofort mit einem trockenen, weichen Tuch ab.
- Wird die Uhr nicht verwendet, ist sie an einem trockenen Ort aufzubewahren.
- Die Uhr von Benzin, Fleckenreiniger, Reinigungsspray, Klebern, Farben usw. fernhalten, da durch chemische Reaktionen mit solchen Mitteln die Dichtungen, das Gehäuse bzw. das Oberflächenfinish beschädigt werden können.

Für mit Fluoreszenz-Bändern und Gehäusen ausgestattete Armbänder...

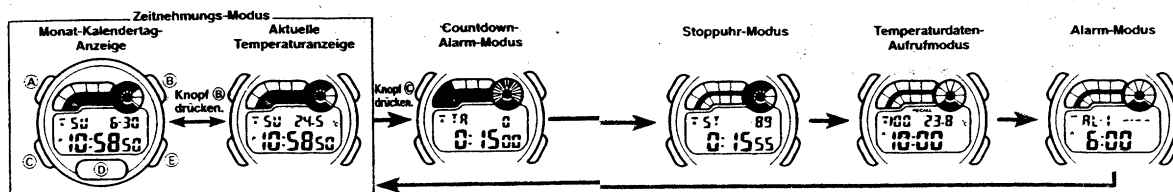
- Es kann zu einem Ausbleichen der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese für längere Zeit direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt wird.
- Es kann zu einem Ausbleichen der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese für längere Zeit Feuchtigkeit ausgesetzt wird. Die Feuchtigkeit so schnell wie möglich von der Oberfläche der Armbanduhr abwischen.
- Es kann zu einer Verfärbung der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese im nassen Zustand für längere Zeit in Kontakt mit einer anderen Oberfläche ist. Daher Feuchtigkeit von den Fluoreszenzflächen entfernt halten und Kontakt mit anderen Oberflächen vermeiden.
- Starkes Reiben der aufgedruckten Fluoreszenzfläche mit einer anderen Fläche kann dazu führen, daß die Farbe des Aufdrucks auf die andere Fläche übertragen wird.

CASIO COMPUTER CO., LTD. übernimmt keine Haftung für Verluste jeglicher Art oder Schadensersatzansprüche Dritter, die durch die Benutzung dieser Uhr entstehen.

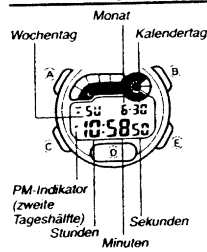
Allgemeine Anleitung

- Knopf © drücken, um von Modus auf Modus umzuschalten.

- In dem Zeitnehmungs-Modus, Temperaturdaten-Aufrufmodus und Alarm-Modus den Knopf © drücken, um das Display für etwa zwei Sekunden zu beleuchten. In dem Countdown-Alarm-Modus und Stoppuhr-Modus den Knopf © drücken, um das Display für etwa zwei Sekunden zu beleuchten.



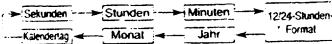
Zeitnehmungs-Modus



Sie können entweder die Anzeige des aktuellen Datums (Monat und Kalendertag) oder der Temperatur in dem Zeitnehmungs-Modus wählen. Drücken Sie Knopf (B) um zwischen den Datums- und Temperaturanzeige umzuschalten.

Einstellen von Zeit und Datum

1. Während das aktuelle Datum (nicht die Temperatur) in dem Zeitnehmungs-Modus angezeigt wird, Knopf (A) gedrückt halten, bis die Sekundenstellen auf dem Display zu blinken beginnen.
2. Knopf (C) drücken, um die angewählten (blinkenden) Stellen in der folgenden Reihenfolge zu ändern.



3. Während die Sekundenstellen angewählt sind (blinken), Knopf (E) drücken, um die Sekunden auf 00 zurückzustellen. Falls Sie Knopf (E) bei einer Sekundenzählung im Bereich von 30 bis 59 drücken, werden die Sekunden auf 00 zurückgestellt, und im Bereich von 00 bis 29 verbleibt die Minutenzählung unverändert.
4. Während andere Stellen (als Sekunden) angewählt sind (blinken), Knopf (E) oder (D) drücken, um die angewählten Stellen zu erhöhen bzw. zu vermindern. Während die 12/24-Stunden-Format-Einstellung gewählt ist, Knopf (E) drücken, um zwischen dem 12-Stunden- und 24-Stunden-Format umzuschalten.
 - Mit Ausnahme für die Sekunden- oder 12/24-Stunden-Einstellung, einen dieser Knöpfe gedrückt halten, um die angewählten Stellen schnell zu verstellen.
5. Nachdem Sie die Zeit und das Datum eingestellt haben, Knopf (A) drücken, um in den Zeitnehmungs-Modus zurückzukehren.
 - Der Wochentag wird automatisch in Abhängigkeit von dem Datum eingestellt.
 - Das Datum kann innerhalb des Bereichs vom 1. Januar 1995 bis zum 31. Dezember 2039 eingestellt werden.
 - Falls Sie für einige Minuten keinen der Knöpfe betätigen, während die angewählten Stellen blinken, wird das Blinken eingestellt und die Armbanduhr kehrt automatisch in den Zeitnehmungs-Modus zurück.

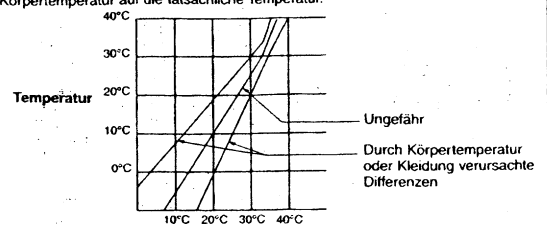
Aktuelle Temperaturanzeige

Ein eingebauter Temperatursensor mißt die Temperatur und zeigt den gemessenen Wert auf dem Display an. Die Anzeige des Temperatursensors kann zwischen Celsius (°C) und Fahrenheit (°F) umgeschaltet werden. Eine Eichung des Thermometers ist möglich, um Fehler zu vermeiden.

Wichtig

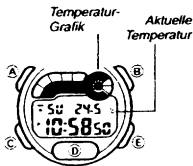
Die Temperaturmessungen werden von Ihrer Körpertemperatur (wenn Sie die Armbanduhr tragen), der Sonnenbestrahlung und der Feuchtigkeit beeinflusst. Um eine genaue Temperaturmessung zu erhalten, die Armbanduhr von Ihrem Handgelenk abnehmen, an einem gut belüfteten Ort im Schatten anordnen und alle Feuchtigkeit von dem Gehäuse abwischen. Zum Erreichen der tatsächlichen Umgebungstemperatur benötigt das Gehäuse der Armbanduhr etwa 20 bis 30 Minuten.

Genauere Temperaturmessungen sind nicht möglich, wenn Sie die Armbanduhr an Ihrem Handgelenk tragen. Das folgende Diagramm zeigt den Einfluß der Körpertemperatur auf die tatsächliche Temperatur.



Beim Tragen der Armbanduhr am Handgelenk gemessene Temperatur

Über die Temperaturmessung



- Eine Temperaturmeßoperation wird ausgeführt, wenn Sie von der Monat-Kalendertag-Anzeige auf die Temperaturanzeige umschalten.
- Die Temperaturmessungen werden alle zwei Minuten ausgeführt und der Temperaturwert wird danach jeweils aktualisiert, während die aktuelle Temperatur angezeigt wird.
- Falls Knopf (E) während der Anzeige der aktuellen Temperatur gedrückt wird, wird die Temperaturmeßoperation ausgeführt, wobei das Ergebnis gemeinsam mit dem Zeitpunkt der Messung im Speicher abgespeichert wird.
- Zu jeder vollen Stunde wird die aktuelle Temperatur gemessen und gemeinsam mit dem Zeitpunkt der Messung im Speicher abgespeichert.

• Das Display zeigt "—" (oder "°F") an, wenn ein gemessener Wert außerhalb des Bereichs von -20°C bis +60°C (-4°F bis +140°F) liegt. Die normal Anzeige wird wiederum erhalten, sobald die Temperatur in den zulässigen Bereich zurückkehrt.

- Der Speicher kann bis zu 100 Temperaturdateneinträge halten, die auf der Grundlage der zuerst eingespeicherten und zuerst gelöschten Daten verwaltet werden. Für Einzelheiten über das Aufrufen von Speicherdaten siehe "Temperaturdaten-Aufrufmodus" in dieser Anleitung.
- Der erste Datensatz wird als Datensatz 1, der zweite als Datensatz 2 usw. bis zu 100 Datensätzen gespeichert.
- Wenn ein neuer Datensatz gespeichert wird, wenn sich bereits 100 Datensätze (numeriert 1 bis 100) im Speicher befinden, wird der neue Datensatz über dem neuesten Datensatz (über Datensatz 100) in den Speicher "gedrückt". Dadurch werden alle vorhergehenden Datensätze um eine Position vermindert (Datensatz 100 wird zu Datensatz 99, 99 zu 98 usw.) und Datensatz 1 wird gelöscht.

Umschalten zwischen Celsius und Fahrenheit



1. Knopf (A) bei der aktuellen Temperaturanzeige gedrückt halten und die gegenwärtigen Temperaturstellen beginnen zu blinken.
 2. Knopf (C) drücken, um Celsius "°C" oder Fahrenheit "°F" zu wählen.
 3. Nachdem Sie Celsius oder Fahrenheit gewählt haben, Knopf (A) drücken, um auf das Temperatur-Display zurückzukehren.
- Falls Sie für einige Minuten keinen Knopf drücken, während die angewählten Stellen blinken, wird das Blinken eingestellt und die Armbanduhr kehrt automatisch auf die aktuelle Temperaturanzeige zurück.

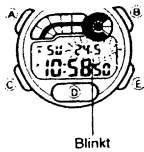
Kalibrierung der Temperaturmessung

Der Temperatursensor dieser Armbanduhr wurde werkseitig vor dem Versand kalibriert und erfordert normalerweise keine weitere Einstellung. Falls jedoch bei der Temperaturmessung mit dieser Armbanduhr ein beachtlicher Fehler festgestellt wird, dann können Sie diesen berichtigen.

Wichtig

- Falsche Kalibrierung der Temperaturmessung dieser Armbanduhr kann zu falschen Anzeigen führen. Daher unbedingt die folgenden Punkte aufmerksam durchlesen, bevor Sie eine Kalibrierung ausführen.
- Vergleichen Sie die von dieser Armbanduhr erzeugten Anzeigen mit denen eines anderen zuverlässigen, genauen Thermometers.
- Falls eine Kalibrierung erforderlich ist, die Armbanduhr von Ihrem Handgelenk abnehmen und für 20 bis 30 Minuten warten, damit sich die Temperatur der Armbanduhr stabilisieren kann.
- Die Kalibrierung der Temperatur so schnell als möglich ausführen, damit die Temperatur der Armbanduhr nicht durch Ihre Körpertemperatur beeinträchtigt wird.
- Sie können die Kalibrierung der Temperatur auch unter Wasser ausführen, wenn die Wassertemperatur konstant ist.

Eichen der Temperatur



- Knopf A bei der aktuellen Temperaturanzeige gedrückt halten und die gegenwärtigen Temperaturstellen beginnen zu blinken.
- Mit jedem Drücken von Knopf C oder D wird die angezeigte Temperatur um 0,1°C erhöht bzw. vermindert.
 - Falls Sie Fahrtheit als Meßeinheit gewählt haben, wird die Anzeige durch die obigen Operationen um 0,2°F geändert.
 - Sie können die Temperatur in einem Bereich von -9,9°C bis +9,9°C (-18,0°F bis +18,0°F) eichen.
- Die Knöpfe C und D gleichzeitig drücken, um die Temperatureichung auf die Werkseinstellung zurückzustellen.
- Nach dem Eichen der Temperatur, den Knopf A drücken, um auf die aktuelle Temperaturanzeige zurückzukehren.
- Falls Sie für einige Minuten keinen der Knöpfe betätigen, während die angewählten Stellen blinken, wird das Blinken eingestellt und die Armbanduhr kehrt automatisch auf die aktuelle Temperaturanzeige zurück.

- Die Hintergrundleuchte leuchtet vielleicht nicht auf, wenn das Zifferblatt der Armbanduhr um mehr als 15 Grad gegenüber der Parallelen nach links oder rechts geneigt ist. Darauf achten, daß die Rückseite Ihres Armes parallel zum Boden gehalten wird.



- Statische Elektrizität oder Magnetkraft kann den richtigen Betrieb der automatischen Beleuchtungsschalterfunktion beeinträchtigen. Falls die automatische Hintergrundleuchte nicht aufleuchtet, versuchen Sie die Armbanduhr zurück in die Ausgangsposition (parallel zum Boden) zu bringen und danach wiederum gegen sich zu neigen. Falls dies nicht arbeitet, Ihren Arm an Ihrer Seite hängen lassen und danach wieder anheben.
- Unter bestimmten Bedingungen leuchtet die Hintergrundleuchte nicht für eine Sekunde oder weniger, nachdem Sie das Zifferblatt der Armbanduhr gegen sich gerichtet haben. Dies weist nicht unbedingt auf einen Fehlbetrieb der Hintergrundleuchte hin.

Vorsicht

- Die Hintergrundleuchte dieser Armbanduhr verwendet eine elektrolumineszente (EL) Leuchte, die ihre Leuchtkraft nach sehr langer Verwendung verliert.
- Häufige Verwendung der Hintergrundleuchte verkürzt die Lebensdauer der Batterie.
- Die Armbanduhr gibt einen hörbaren Ton aus, wenn das Display bleuchtet ist. Dies ist darauf zurückzuführen, daß die EL-Leuchte leicht vibriert, wenn sie leuchtet. Dies stellt keinen Fehlbetrieb der Armbanduhr dar.

Warnung!

- Versuchen Sie niemals ein Ablesen Ihrer Armbanduhr, wenn Sie in dunklen Gebieten bergsteigen oder wandern bzw. wenn Sie keinen richtigen Stand haben. Dies ist äußerst gefährlich und kann zu entsetzlichen persönlichen Verletzungen führen.
- Versuchen Sie niemals ein Ablesen Ihrer Armbanduhr, wenn Sie laufen und die Gefahr eines Unfalls besteht, wie z.B. an Orten mit Fahrzeug- oder Fußgängerverkehr. Dies ist äußerst gefährlich und kann zu ernsthaften persönlichen Verletzungen führen.
- Versuchen Sie niemals ein Ablesen Ihrer Armbanduhr, wenn Sie ein Fahrrad fahren oder ein Motorrad bzw. ein anderes Kraftfahrzeug lenken. Dies ist äußerst gefährlich und kann zu einem Verkehrsunfall mit ernsthaften persönlichen Verletzungen führen.
- Wenn Sie die Armbanduhr an Ihrem Handgelenk tragen, unbedingt darauf achten, daß die automatische Hintergrundleuchtenfunktion ausgeschaltet ist, bevor Sie ein Fahrrad fahren oder ein Motorrad bzw. ein anderes Kraftfahrzeug lenken. Plötzlicher und ungewollter Betrieb der automatischen Hintergrundleuchte kann Sie ablenken und zu einem Verkehrsunfall mit ernsthaften persönlichen Verletzungen führen.

- Knopf E oder D drücken, um die angewählten Stellen zu erhöhen bzw. zu vermindern. Einen dieser Knöpfe gerückt halten, um die angewählten Stellen schnell zu verstellen.
- Um den Startwert der Countdown-Zeit auf 24 Stunden einzustellen, 0:00:00 einstellen.
- Nachdem Sie die Countdown-Startzeit eingestellt haben, Knopf A drücken, um in den Countdown-Alarm-Modus zurückzukehren.
- Falls Sie für einige Minuten keinen der Knöpfe drücken, während die angewählten Stellen blinken, wird das Blinken eingestellt und die Armbanduhr kehrt automatisch in den Countdown-Alarm-Modus zurück.

Verwendung des Countdown-Timers

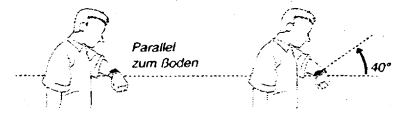
- Knopf D in dem Countdown-Alarm-Modus drücken, um den Countdown-Timer zu starten.
- Knopf D erneut drücken, um den Countdown-Timer zu stoppen.
- Sie können mit dem Betrieb des Countdown-Timers fortfahren, indem Sie Knopf D drücken.
- Den Countdown-Timer stoppen und danach Knopf E drücken, um die Countdown-Zeit auf ihren Startwert zurückzustellen.
- Wenn das Ende des Countdowns bei ausgeschalteter Wiederholung erreicht wird, ertönt der Alarm für 10 Sekunden oder bis Sie ihn durch Drücken eines beliebigen Knopfes stoppen. Der Countdown stoppt und die Countdown-Zeit wird automatisch auf ihren Startwert zurückgestellt, nachdem der Alarm stoppt.

Über die Hintergrundleuchte

Über die automatische Beleuchtungsschalterfunktion

Wenn die automatische Beleuchtungsschalterfunktion eingeschaltet ist, wird die Hintergrundleuchte unten den nachfolgend beschriebenen Bedingungen automatisch für zwei Sekunden eingeschaltet. Vermeiden Sie ein Tragen der Armbanduhr an der Innenseite Ihres Handgelenks. Anderenfalls kann der automatische Beleuchtungsschalter arbeiten, wenn dies nicht erforderlich ist, so daß die Batterielebensdauer verkürzt wird.

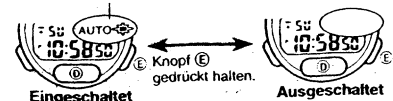
Die Armbanduhr parallel zum Boden halten und danach um etwa 40 Grad gegen Ihr Gesicht anheben, um die Hintergrundleuchte einzuschalten.



Ein- und Ausschalten der automatischen Beleuchtungsschalterfunktion

In dem Zeitnehmungs-Modus den Knopf E für ein oder zwei Sekunden gedrückt halten, um die automatische Beleuchtungsschalterfunktion ein- und auszuschalten.

Indikator des automatischen Beleuchtungsschalters



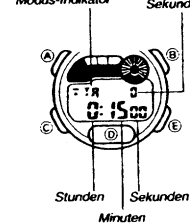
Eingeschaltet

Ausgeschaltet

- Der Indikator für den automatischen Beleuchtungsschalter wird in allen Modi auf dem Display angezeigt, wenn die automatische Beleuchtungsschalterfunktion eingeschaltet ist.
- Um die Batterie vor einem Entladen zu schützen, wird die automatische Beleuchtungsschalterfunktion etwa drei Stunden nach dem Einschalten automatisch ausgeschaltet. Den obigen Vorgang wiederholen, wenn Sie die automatische Beleuchtungsschalterfunktion wieder einschalten möchten.
- Durch Drücken des Knopfes D (Zeitnehmungs-Modus, Temperaturdaten-Aufrufmodus, Alarm-Modus) oder des Knopfes E (Countdown-Alarm-Modus, Stoppuhr-Modus) wird das Display beleuchtet, unabhängig von der Ein/Aus-Einstellung des automatischen Beleuchtungsschalters.

Countdown-Alarm-Modus

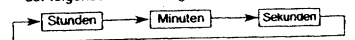
Modus-Indikator 1/10 Sekunden



Der Countdown-Alarm kann innerhalb eines Bereichs von 1 Sekunde bis zu 24 Stunden eingestellt werden. Wenn der Countdown Null erreicht, ertönt ein Alarm für 10 Sekunden oder bis Sie einen beliebigen Knopf drücken.

Einstellen der Countdown-Startzeit

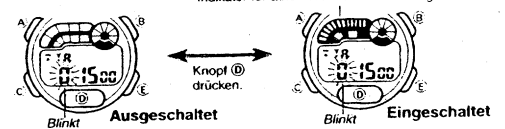
- Knopf A in dem Countdown-Alarm-Modus gedrückt halten, bis die Stundenstellen auf dem Display zu blinken beginnen. Die Stundenstellen blinken, da sie angewählt sind.
- Knopf C drücken, um die angewählten Stellen in der folgenden Reihenfolge zu ändern.



Ein- und Ausschalten der automatischen Wiederholung

- Knopf A in dem Countdown-Alarm-Modus gedrückt halten, bis die Stundenstellen auf dem Display zu blinken beginnen. Die Stundenstellen blinken auf dem Display, da sie angewählt sind.
- Knopf D drücken, um die automatische Wiederholung ein- oder auszuschalten.

Indikator für automatische Wiederholung



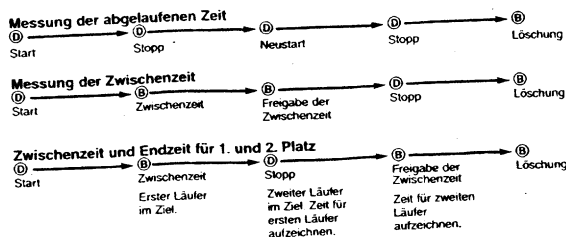
Ausgeschaltet

Eingeschaltet

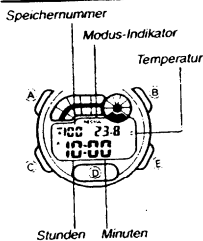
- Knopf A drücken, um in den Countdown-Alarm-Modus zurückzukehren.
- Wenn das Ende des Countdowns bei eingeschalteter automatischer Wiederholung erreicht wird, ertönt der Alarm, wobei jedoch der Countdown erneut automatisch startet, sobald der Countdown Null erreicht. Sie können den Countdown stoppen, indem Sie Knopf D drücken, und manuell auf die Countdown-Startzeit zurückstellen, indem Sie Knopf E drücken.

- Falls Sie die Startzeit auf 10 Sekunden oder weniger einstellen und die automatische Wiederholung einschalten, dann ertönt der Countdown-Alarm (der normalerweise für 10 Sekunden ertönt) nur für eine Sekunde.

Ein- und Ausschalten des Ablaufpiepers
 Knopf (B) in dem Countdown-Alarm-Modus drücken, um den Ablaufpieper ein- oder auszuschalten.
 Wenn der Ablaufpieper eingeschaltet ist, gibt die Armbanduhr einen Piepton aus, wenn die Countdown-Zeit die 10-, 5-, 4-, 3-, 2- und 1-Minuten-Markierungen sowie die 50-, 40-, 30-, 20-, 10-, 5-, 4-, 3- 2- und 1-Sekunden-Markierungen erreicht



Temperaturdaten-Aufrufmodus

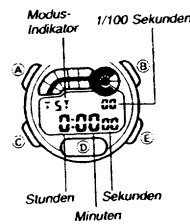


Verwenden Sie diesen Modus, um die im Speicher abgelegten Temperaturdaten aufzurufen. Der Speicher kann bis zu 100 Temperaturdateneinträge halten, die auf der Grundlage der zuerst eingelesenen und zuerst gelöschten Daten verwaltet werden.

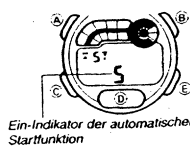
- Wenn der Speicher voll ist, wird durch die nächste Messung der älteste Eintrag automatisch gelöscht.
- Knopf (E) oder (D) drücken, um vorwärts bzw. rückwärts durch die Daten zu scrollen. Das Aufrufen der Daten beginnt mit Datensatz 100. Sie können danach zurück durch die Daten scrollen (99, 98, 97 usw.).
- Um alle im Speicher abgelegten Daten zu löschen, Knopf (A) gedrückt halten. Sie können individuelle Datensätze nicht löschen.

- Einstellen eines täglichen Alarms**
Die Stunden und Minuten für die Alarmzeit einstellen. Für den Monat "-" und für den Kalendertag "-" einstellen. Diese Art der Einstellung sorgt dafür, daß der Alarm täglich zum eingestellten Zeitpunkt ertönt.
- Einstellen eines Datumalarms**
Den Monat, den Kalendertag, die Stunden und die Minuten für die Alarmzeit einstellen. Diese Art der Einstellung sorgt dafür, daß der Alarm am eingestellten Datum zum eingestellten Zeitpunkt ertönt.
- Einstellen eines 1-Monat-Alarms**
Den Monat, die Stunden und die Minuten für die Alarmzeit einstellen. Für den Kalendertag "-" einstellen. Diese Art der Einstellung sorgt dafür, daß der Alarm nur während des eingestellten Monats täglich zum eingestellten Zeitpunkt ertönt.
- Einstellen eines monatlichen Alarms**
Den Kalendertag, die Stunden und die Minuten für die Alarmzeit einstellen. Für den Monat "-" einstellen. Diese Art der Einstellung sorgt dafür, daß der Alarm monatlich am eingestellten Kalendertag zum eingestellten Zeitpunkt ertönt.

Stoppuhr-Modus



In dem Stoppuhr-Modus können Sie die abgelaufene Zeit, die Zwischenzeiten und zwei Endzeiten messen. Der Bereich der Stoppuhr reicht bis zu 23 Stunden, 59 Minuten und 59,99 Sekunden. Sie können die EL-Hintergrundleuchte jederzeit während des Stoppuhrbetriebs verwenden.

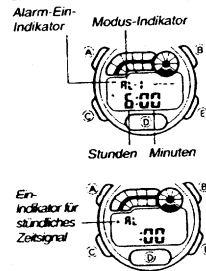


Über die automatische Startfunktion
 Mit der automatischen Startfunktion führt die Armbanduhr einen 5-Sekunden-Countdown aus. Wenn der Countdown Null erreicht, startet automatisch der Stoppuhrbetrieb. Während der letzten drei Sekunden des Countdowns ertönt jede Sekunde ein Piepton.

Ein- und Ausschalten der automatischen Startfunktion

- Wenn das Display in dem Stoppuhr-Modus lauter Nullen anzeigt, Knopf (A) drücken, um die automatische Startfunktion ein- oder auszuschalten.
- 5 wird auf dem Display angezeigt, während die automatische Startfunktion eingeschaltet ist. 5 wird nicht angezeigt und das Display zeigt lauter Nullen an, wenn die automatische Startfunktion ausgeschaltet ist.
 - Um den Countdown der automatischen Startfunktion zu stoppen und an das Display mit lauter Nullen zurückzukehren, den Knopf (B) drücken.
 - Knopf (D) während des Countdowns der automatischen Startfunktion drücken, um die Stoppuhr sofort zu starten.

Alarm-Modus



Sie können bis zu fünf unabhängige Alarme mit Stunden, Minuten, Monat und Kalendertag einstellen. Verwenden Sie den Alarm-Modus, um den Alarm und das stündliche Zeitsignal ein- oder auszuschalten.

- Wenn ein Alarm eingeschaltet ist, ertönt ein Alarmton für 20 Sekunden, sobald die eingestellte Alarmzeit erreicht wird.
- Wenn das stündliche Zeitsignal eingeschaltet ist, gibt die Armbanduhr zu jeder vollen Stunde einen Piepton aus.

Alarmtypen
 Der Alarmtyp hängt von den eingestellten Informationen ab.

- Einstellen der Alarmzeit**

- Knopf (E) in dem Alarm-Modus drücken, um den Alarm 1 bis 5 zu wählen.
- Nachdem Sie einen Alarm gewählt haben, Knopf (A) gedrückt halten, bis die Stundenstellen auf dem Display zu blinken beginnen. Die Stundenstellen blinken, da sie angewählt sind. Zu diesem Zeitpunkt wird der Alarm automatisch eingeschaltet.
- Knopf (C) drücken, um die angewählten Stellen in der folgenden Reihenfolge zu ändern.
- Knopf (E) oder (D) drücken, um die angewählten Stellen zu erhöhen bzw. zu vermindern. Einen dieser Knöpfe gedrückt halten, um die angewählten Stellen schnell zu verstellen.

CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1683

Seite 5

- Das Format (12-Stunden oder 24-Stunden) der Alarmzeit stimmt mit dem von Ihnen für die normale Zeitnehmung gewähltem Format überein.
- Falls eine Alarmzeit unter Verwendung des 12-Stunden-Formats eingestellt wird, auf richtige Einstellung der Zeit für die erste oder zweite Tageshälfte achten.
- 5. Nachdem Sie die Alarmzeit eingestellt haben, Knopf (A) drücken, um in den Alarm-Modus zurückzukehren.
- Falls Sie für einige Minuten keinen der Knöpfe betätigen, während die angewählten Stellen blinken, wird das Blinken eingestellt und die Armbanduhr kehrt automatisch in den Alarm-Modus zurück.

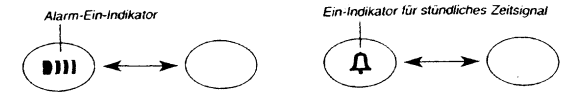
Stoppen des Alarms

- Einen beliebigen Knopf drücken, um den Alarm zu stoppen, nachdem dieser ertönt.

Ein- und Ausschalten eines Alarms und des stündlichen Zeitsignals

1. In dem Alarm-Modus den Knopf (E) drücken, um einen Alarm oder das stündliche Zeitsignal zu wählen.

2. Wenn der gewünschte Alarm oder das stündliche Zeitsignal angewählt ist, Knopf (E) drücken, um diesen/dieses ein- oder auszuschalten.
- Falls ein Alarm eingeschaltet ist, wird der Alarm-Ein-Indikator auf dem Display angezeigt, wenn Sie in einen anderen Modus umschalten.



Kontrollieren des Alarms

- Knopf (E) in dem Alarm-Modus gedrückt halten, um den Alarm ertönen zu lassen.

Technische Daten

- Ganggenauigkeit bei Normaltemperatur:** ± 15 Sekunden pro Monat
- **Zeitnehmungs-Modus:** Stunden, Minuten, Sekunden, am (A)/pm (P) (erste/zweite Tageshälfte), Wochentag, Monat, Kalendertag
- Zeitsystem:** Umschaltbar zwischen 12-Stunden- und 24-Stunden-Format
- Kalendersystem:** Automatischer Kalender vorprogrammiert für die Jahre 1995 bis 2039
- **Thermometerfunktion**
 - Meßbereich: -20°C bis $+60^{\circ}\text{C}$
 - Anzeigebereich: $-20,0^{\circ}\text{C}$ bis $+60,0^{\circ}\text{C}$
 - Anzeigeeinheit: $0,1^{\circ}\text{C}$ (oder $0,2^{\circ}\text{F}$)
 - Meßzeit: Automatische (alle zwei Minuten), manuell
 - Temperaturspeicher: 100 Datensätze
 - Sonstiges: Kalibrierung ($\pm 9,9^{\circ}\text{C}$ (oder $\pm 18,0^{\circ}\text{F}$))
 - **Stoppuhr-Modus:** Meßinheit: 1/100 Sekunde
Meßkapazität: 23 Stunden, 59 Minuten und 59,99 Sekunden
Meßmodi: Abgelaufene Zeit, Zwischenzeit, zwei Endzeiten

Countdown-Alarm-Modus

- **Meßeinheit:** 1/10 Sekunde
 - **Eingabebereich:** Von 1 Sekunde bis zu 24 Stunden
 - **Alarm-Modus:** 5 Multi-Funktions-Alarme, stündliches Zeitsignal
 - **EL-Hintergrundleuchte:** Automatisch, Manuell
 - **Sonstiges:** Beständigkeit bei niedriger Temperatur (-20°C)
- Batterie:** Eine Lithium-Batterie (Typ: CR2016)
- Batterielebensdauer:** 2 Jahre unter den folgenden Bedingungen:
- Eine 2,5-Sekunden Beleuchtungsoperation pro Tag
 - Eine 20-Sekunden Alarmoperation pro Tag
- 1,5 Jahre unter den folgenden Bedingungen:
- Fünf 2,5-Sekunden Beleuchtungsoperationen pro Tag
 - Eine 20-Sekunden Alarmoperation pro Tag
- 1 Jahr unter den folgenden Bedingungen:
- Zehn 2,5-Sekunden Beleuchtungsoperationen pro Tag
 - Eine 20-Sekunden Beleuchtungsoperation pro Tag

GARANTIEBEDINGUNGEN

Die nachstehenden Bedingungen, die Voraussetzungen und Umfang unserer Garantieleistungen beinhalten, lassen unsere vertraglichen Gewährleistungsverpflichtungen unberührt.

Für diese Geräte leisten wir Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen:

- 1) Wir beheben unentgeltlich nach Maßgabe der folgenden Bedingungen (Nummern 2-5) Schäden oder Mängel am Gerät, die nachweislich auf einem Fabrikationsfehler beruhen, wenn sie uns unverzüglich nach Feststellung und innerhalb von 12 Monaten nach Lieferung an den Endabnehmer gemeldet werden.
Die Garantie erstreckt sich nicht auf Batterien sowie leicht zerbrechliche Teile, wie z. B. Glas oder Kunststoff. Eine Garantiepflicht wird nicht ausgelöst durch geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind, durch Schäden aus chemischen und elektrochemischen Einwirkungen, von Wasser sowie allgemein aus anormalen Umweltbedingungen.
- 2) Die Garantieleistung erfolgt in der Weise, daß mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Instandsetzungen am Aufstellungsort können nur für stationär betriebene (feststehende) Großgeräte verlangt werden. Andere Geräte für die unter Bezugnahme auf diese

Garantie eine Garantieleistung beansprucht wird, sind dem örtlichen CASIO-Handelspartner zu übergeben oder dem CASIO-Service zuzusenden. Dabei ist der Kaufbeleg mit Kauf- und/oder Lieferdatum vorzulegen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.

- 3) Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe von Personen vorgenommen werden, die hierzu von uns nicht ermächtigt sind oder wenn unsere Geräte mit Ergänzungs- oder Zubehörteilen versehen werden, die nicht auf unsere Geräte abgestimmt sind.
- 4) Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Die Garantiefrist für eingebaute Erzteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Gerät.
- 5) Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, sind-soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist-ausgeschlossen.

CASIO Computer Co. G.m.b.H. Deutschland
Bornbarch 10
22948 Norderstedt

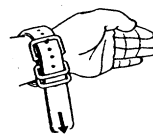
Anbringen der Armbanduhr an Ihrem Handgelenk

(Abhängig von dem Armbanduhrmodell kann das Aussehen des Bandes von dem in der Abbildung gezeigtem Aussehen abweichen.)

(1) Die Armbanduhr gemäß Abbildung an Ihrem Handgelenk anschnallen.



(2) Das Ende des Bandes durch die beiden Ringe führen.



★Verwendung der Ringe für sichere Befestigung

Das Ende des Bandes über der Oberseite des Ringes 2 nach hinten umfalten und unter dem Ring 1 einführen, um eine sichere Befestigung zu erhalten.

※ Diese Befestigungsmethode ist nicht möglich, wenn nicht ausreichend Band über den Ringen übersteht.



Nach hinten
umfalten



Ring 2
Ring 1